

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 81 (2008)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: VSMK = ASCCM = ASCM

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VSMK Aargau

12.04.	Oberdiessbach	Delegiertenversammlung VSMK
06.05.	Hendschiken	Hock im Restaurant Horner

Chlaushock

Am Samstagabend 24. November trafen sich 27 Personen im Armbrustschützenhaus in Seon zum alljährlichen Chlaushock des VSMK Sektion Aargau. Nach dem Apéro, wurde als Vorspeise ein Salatbuffet aufgebaut an dem sich jeder nach belieben bedie-

nen konnte. Das Nachtessen Spätzli, Rindsbraten und Mischgemüse, mussten die anwesenden Küchenchefs und ihre Begleiter selber schöpfen. Zum Dessert gab es Kaffee und Kleingebäck nach belieben.

Beim gemütlichen Beisammensein und Diskutieren sind die Stunden nur so verflossen. Gegen Mitternacht machten sich die ersten auf den Heimweg. Beim

Verlassen der Schützenstube wurde jedem noch einen Chlaussack überreicht.

Für diesen Chlaushock musste niemand der anwesenden Küchenchefs die Kochschürze umbinden, weil das Nachtessen in der Restaurantküche von Paul Baumann gekocht wurde und von uns abgeholt. Ein grosser Teil der Vorbereitungen für diesen Abend wurde von Max und Heide Müller geleistet, bei diesen beiden und den weiteren Helfern möchte ich im Namen aller Anwesenden für den gelungenen Abend bedanken.

«Spät kommt ihr, doch ihr kommt», möchte man meinen, wenn dieser Artikel erst jetzt erscheint. Aus unerklärlichen Gründen blieb er wie verschollen. Wir bitten um entsprechende Nachsicht! D. Red.

VSMK Beider Basel

Ansprechperson: Präsident Wm Florian Kropf, Reigoldswil

12.04.	Oberdiessbach	DV VSMK
06.05.	20.00 Liestal	Stamm «Bären»
03.06.	20.00 Binningen	Stamm «Jägerstübli»

VSMK Berner Oberland

E-Mail-Kontakt: fritz_wyss.bluewin.ch

SEKTION

12.04.	Oberdiessbach	DV VSMK
14./15.04.	Spiez	Kochanlass CBMTS Symposium des AC Labor
25.06.	Rm Bern	Kochanlass für Musikgesellschaft Wahlendorf für rund 800 Musikanten

Auf nach Oberdiessbach!

Die Sektion VSMK Berner Oberland freut sich aufrichtig, möglichst viele Delegierte in Oberdiessbach begrüssen zu dürfen.

Alles Wichtige zu diesem grossen jährlichen Anlass finden Sie in dieser Ausgabe von ARMEE-LOGISTIK.

Übrigens erreicht man den Tagungsort auch bequem mit der Bahn.

VSMK



Postfachadresse Zentralvorstand

Verband Schweizerischer Militärköchenchefs
VSMK Zentralvorstand
Postfach 112
4441 Thürnen

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle VSMK
Verband Schweizerischer Militärköchenchefs
Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau—
vonesch@gmx.ch

Zentralpräsident

Four John Berner, Strassenackerweg 14,
4442 Diepfingen, T P 061 971 61 87, T G 061
985 85 79, N 079 744 63 55,
john.berner@bluewin.ch

Aargau

Präsident: Kpl Max Müller, Ölbergstrasse 10,
5737 Menziken, T P 062 771 04 38, N 078 85 388 93
m.h.mueller@bluewin.ch

Beider Basel

Präsident: Wm Florian Kropf, Rüschelegasse 9, 4418 Reigoldswil, T P 061 941 19 61, f.kropf@bman.ch

Solothurn

Präsident: Wm Daniel Stehlin, Industriestrasse 39, 4528 Zuchwil, T P 032 685 72 34, N 079 442 01 59, dani-stehlin@bluewin.ch

Berner Oberland

Präsident: Wm Fritz Wyss, Obstgartenweg 19, 3672 Oberdiessbach, T P 031 772 12 24, F P 031 772 12 25, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch

Fribourg

Präsident: Sgt Emile Eltschinger, rue Pierre-de-Savoie 3, 1680 Romont, T privé 026 652 37 75, T mobile 079 381 69 11, em.eltschinger@bluewin.ch

Innerschweiz

Präsident: Wm Robert Häfliger, Rüeggisingerstr. 132, 6032 Emmen T P 041 280 14 35, T G 041 268 31 81, N 079 278 51 80, robert.haefli@vtg.admin.ch

Rätia

Präsident: Kpl Urs Fleischmann, Hulteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 766 16 18, claudia_urs@hotmail.com

Ostschweiz

Vizepräsident: Gfr Charly Strelbel, Bächlistrasse 37, 8280 Kreuzlingen, T P 071 672 68 60, T G 071 663 58 00, strelbel.ch@bluewin.ch

Winterthur

Präsident: Kpl Hans-Peter Würmli, St.-Gallerstrasse 4, 8488 Turbenthal, T P 052 385 58 63, T G 052 385 22 10, N 079 316 31 06, info@linde-turbenthal.ch

Zürich

Kontaktadresse: VSMK Zürich, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich-Höngg, 7x24 Stunden Auskunft: 079 482 23 43, menu@vsmkzh.ch, 078 878 40 43, 044 340 10 04. Neue Homepage: www.vsmkzh.ch

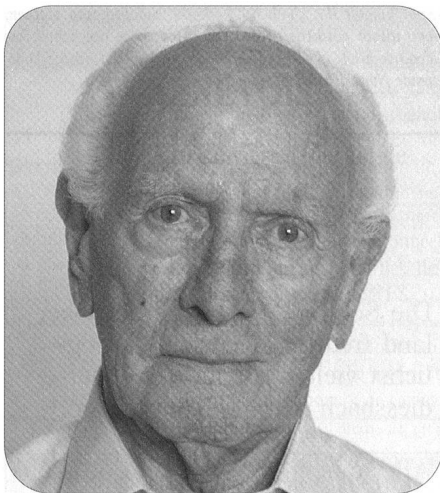
Sektionsbeiträge

Sie sind jeweils bis spätestens am 1. eines Monats zu senden an VSMK, Zentralvorstand, emile-pierre@bluewin.ch

VSMK Ostschweiz

Ansprechperson: Major Pius Zuppiger, Technischer Leiter,
Hinterhorben, 8524 Buch b. Frauenfeld,
T/F G 044 385 35 60 / T P 044 746 13 78

12.04.	Oberdiessbach	DV VSMK
08.05.	Rorschacherberg	Stamm Restaurant Sulzberg
17./18.05.	Bern-Belp	Schweizerischer Zweitagemarsch (zählt nicht für Jahresmeisterschaft)
24.05.		Gesamtschweizerische Übung ZV VSMK
12.06.	Oberuzwil	Pistolenschiessen / Stamm Schützenstand



Zum Gedenken

Aus heiterem Himmel traf uns die Nachricht vom Hinschied unseres Gründungs- und Ehrenmitgliedes Walter Meyer-Sima.

Walter Meyer wurde am 16. November 1920 in Andelfingen geboren. An der Schlossgasse ist er mit den Geschwistern Annema-

rie und Hans aufgewachsen. Hier hat er die Schule besucht und bei den Pfadfindern mitgemacht.

In Winterthur trat er seine Lehrstelle als Confiseur-Pâtissier an, anschliessend eine Zusatzlehre als Koch in Zürich. Diese konnte er nur mit Unterbrüchen absolvieren, weil er während der Lehrzeit in den Aktivdienst einrücken musste.

Nach den Wanderjahren, kreuz und quer durch die Schweiz, hat sich Walti beruflich neu orientiert. Von St. Gallen aus hat er als Aussendienst-Mitarbeiter der Maggi und später im Nestlé-Konzern Restaurants und Verpflegungsstätten betreut.

Nach Andelfingen hat es ihn immer wieder gezogen, denn hier war sein zu Hause. Es gab kaum eine Feier ohne Meyer.

Neben seiner Familie hat sich Walti auch in Freundeskreisen wohlfühlt. Im Jahre 1962 zählte er zu diesen Mitgliedern, die die heutige Sektion Ostschweiz reaktivierten. Er wirkte auch während mehrerer Jahre im Vorstand des VSMK Ostschweiz als Aktuar und Vizepräsident mit. Mit Stolz übernahm er 1991 anlässlich der Fahnenweihe die Aufgabe als Fahngötti. Seine Hilfsbereitschaft zu Gunsten unserer Sektion wissen wir zu schätzen.

Walti! Für alles, was du uns gegeben und für unseren Verband getan hast, möchten wir dir und deiner Familie herzlich danken. Wir hoffen, dass du deine ewige Ruhe gefunden hast und entbieten deinen Angehörigen unser tiefempfundenes Beileid.

Walter Kugler,
Ehrenpräsident VSMK Sektion Ostschweiz

Nachlese
zum Chlausabend

Diesmal etwas früher als sonst traf sich der VSMK Sektion Ostschweiz im Restaurant Bühlhof in Arbon zum traditionellen Chlausabend. Eingeladen waren ebenfalls die Fouriere der Ostschweiz.

Nach der Begrüssung durch den Technischen Leiter, Pius Zuppiger, genossen alle das feine Menü. Von der Suppe bis zum Dessert war einfach alles gut. Vor allem aber der Schweinsbraten, der mit Äpfeln und Feigen gefüllt war. Die Unterhaltung war sehr rege, da es auch darum ging, von einem Stück Speck möglichst das genaue Gewicht zu schätzen. Eine Weile nach dem Essen mussten alle ihre Mäntel anziehen und das Lokal verlassen. Denn draussen – fast im Dunklen – wartete ein wunderschöner Esel in Begleitung des Samichlauses und des Schmutzlis. Für jeden hatte der Chlaus ein Lob oder eine Mahnung bereit.

Wieder zurück im Säli kam dann bald die Verkündung der Jahresmeisterschaft. Hier geht es darum, wer im Verlauf des Vereinsjahres durch seine Anwesenheit an Anlässen und Stämmen die meisten Punkte gesammelt hat. 140 Punkte konnten erreicht werden. Davon erhielt als Erstplatzierter der Vizepräsident Charly Strebel 130, der zweite Fredy Inauen 125, der sich den Platz mit Moritz Huber teilt. Und jetzt kam auch heraus, wer das Gewicht des Specks am Besten errahnt hat. Esther Marty hat das Gewicht bis auf das Gramm genau angegeben. Sie und Charly Strebel, der nur 3 g daneben lag, teilten sich die Speckseite.

Es war wieder ein gelungener Anlass und alle danken besonders dem Wirt, Ernst Schär, für seine Gastfreundschaft.

VSMK Zürich

Kontaktadresse: VSMK Zürich, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich-Höngg, www.vsmkzh.ch, menu@vsmkzh.ch
+41 78 878 40 43, +41 44 340 10 04, 7x24 Stunden Auskunft: +41 79 482 23 43

12.04.	Oberdiessbach	Delegiertenversammlung VSMK
15.04. 19.00	Wollishofen	«Bahnhof», Kegelbahn
19.04.	Zug	34-km-Marsch rund um den Zugersee

Kameraden! Macht mit und unterstützt den Vorstand! Ansprechpartner 24 Stunden, André Renaud, Telefon 079 482 23 43

Vakanter Posten im
Vorstand

Junger mitdenkender Genussmensch mit Flair für Weisheit, Genauigkeit, messerscharfen Schnitt, präzise Würz- und Schreibe sowie Weitsicht.

Übrigens: Auch das Präsidium ist noch vakant.

Menu «Tradition 54»

In neuer Form wurde am 1. März die ordentliche Generalversammlung in Zürich-Höngg durchgeführt. Ein Nachmittagsprogramm für Jung und Alt, war das Motto des Vorstandes. Langjährig zufriedene, wie auch junge zukunftsorientierte Mitglieder sind bereits um 11.30 Uhr zum Apéro erschienen. Der Referent Richard Lüthi zeigte den zahlreichen Mitgliedern auf, dass uns die guten alten Zeiten, verbunden mit dem heutigen Wissen, einmalige Chancen für die Zukunft öffnen. Die Ehrengäste wurden

von Roger Bourquin, Präsident UOV Zürich angeführt. Das Menu Tradition 54 in neuer Form angeboten, bietet die Möglichkeit für den Startschuss eines «Kuttelkongresses» à la VSMK. Hptm Patrick Thalmann wurde als langjähriger Technischer Leiter zum Ehrenmitglied ernannt. Der Tagespräsident Robert Zurbruggen führte durch die Versammlung, welche um 17.00 Uhr mit Cocktails ihren Ausklang fand.

Neuer Stil, neue Art, neue Form waren angesagt. Die Mitglieder stellten nach dem Jahr der Revitalisierung des VSMK Zürich hohe Erwartungen auch an den Ablauf der Ordentlichen Generalversammlung. Der neue Vorstand, bestückt aus langjährig, Erfahrenen und jungen dynamischen VSMK Akrobaten, ist sich bewusst, dass nur eine aktive Zukunft Bestand haben kann. Deshalb wurde nach einer neuen Lösung für jung und alt Ausschau gehalten. Gesponserter Apéro und Essen wurden vom Vorstand zubereitet, was die Kasse vor unnötigem Aufwand schützt. Dies ist ein gerne erbrachtes, zusätzliches Engagement des Vorstandes, speziell für Gäste, die dies zu schätzen wissen. Zahlreich sind die Mitglieder und Gäste bereits



zum Apéro erschienen, welcher von den Sponsoren reich bestückt war. Richard Lüthi, der legendäre Technische Leiter, der dem VSMK diverse Auslandsbesuche ermöglichte, führte mit seiner Erfahrung, den Zuhörern die Höhen und Tiefen des Verbandes vor die Augen. Mit solchen Standortbestimmungen kommt jedermann wieder etwas näher an die Realität

des Alltages. Diesen Alltag zu finden ist eine der grossen Herausforderungen des Verbandes, um so mehr einige Zeitgenossen diesem keine Daseinsberechtigung mehr zugestehen. Das Mittagessen «Menu Tradition 54» wurde von allen Seiten sehr genossen. Beim VSMK Zürich gibt es seit 1954 jeweils Kutteln. Jedes Jahr anders zubereitet, ist das Ziel für die

Zukunft. Rezepte liegen bereit, um den «Kuttelkongress» à la VSMK ins Leben zu rufen. Die Anwesenden haben, unter der Leitung des Tagespräsidenten, Robert Zurbriggen, der nach 20 jähriger aktiver Pause im Vorstand wiederum für das Wohl des Verbandes ein Vorbild ist. «Mariage des goûts», Kochen in der Fahrküche 1928, Showkochen an der Gourmesse und Feier des Jahrestages sind einige Beispiele zur Erinnerung an das Jahresprogramm 2007.

Für sein unermüdliches Engagement zugunsten des Nachwuchses der Militärküche und des VSMK steht Heinz Akermann der Titel «Mister JUSE» Jungsenior unangefochten zu. Anerkennung wurde auch Hptm Patrick Thalman für sein langjähriges Engagement verliehen, indem er zum Ehrenmitglied des Verbandes ernannt wurde. Mit dem Jahresprogramm 2008 steht dem Verband erneut ein interessantes Jahr vor der Tür. Der Vorstand, bestehend aus Dominic Bösch, Gregory Fischer, Stefan Moeri, André Renaud und Robert Zurbriggen bedankte sich und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit, womit der Anlass, mit den von Swiss Bartender Service zubereiteten Cocktails, einen weiteren Höhepunkt fand.

(RS/zh)

www.alvaargau.ch

Weitere News und Berichte zum Verband unter www.alvaargau.ch. Anmeldungen oder Auskünfte beim Verantwortlichen Anlässe: Four Christoph Koch, Dorfstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf, Tel. G: 044 238 37 19, E-Mail: christoph.koch@alvaargau.ch

SEKTION

30.04.	18.00	Ort offen	Auffahrtsübung mit dem Artillerieverein Aarau
24.05.	09.00	Kölliken	55. Aargauer Feldweibelschiessen

STÄMME

02.05.	20.00	Zofingen,	Bärenstamm Hotel Zofingen
06.05.	20.00	Hendschiken	Stamm VSMK im «Horner»

Einsatzplan ist erstellt

Die Schweiz steuert auf den Höhepunkt des Jahres zu: Die EURO 2008. Wie Ihr vielleicht schon gehört habt, gibt es in den grösseren Städten UBS-Arenen, so auch in Aarau. Hierfür werden Helfer gesucht. Die GV des ALVA hat beschlossen, mitzumachen. Wir dürfen während der ganzen EM zwei Helfer pro Tag stellen. Alle wichtigen Informationen befinden sich auf der Homepage des ALVA www.alvaargau.ch, unter der Rubrik «UBS Arena».

Pro Helfer und Stunde werden 25 Franken ausbezahlt. Wir hoffen, dass damit die ALVA-Kasse einen schönen Zustupf bekommt. Die Arbeitseinsätze im Bereich der rückwärtigen Logistik (Material nachfüllen, Entsorgung etc.) werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben, d.h. first come, first serve. Der aktuelle Stand wird auf der Homepage laufend aktualisiert, damit Ihr nachsehen könnt, ob Eure Wunschtermine noch frei sind. Eure Anmeldungen sind bis zum Freitag, 18. April 2008, an folgende Adresse zu richten:

Hans-Ulrich Schär, Im Kupferschmied 20, 4663 Aarburg, 079 352 99 03, hans-ulrich.schaer@alvaargau.ch. Hans-Ulrich gibt auch gerne Auskunft bei

Fragen oder Unklarheiten. Wir denken, dies ist die Gelegenheit, aktiv an der EM als Helfer dabei zu sein und gleichzeitig die tolle Stimmung geniessen zu können.

Vorstand ALVA

Aus dem Bundeshaus

Entlastung von Privaten beim Schutzraumbau

Der Bundesrat will private Bauherren beim Schutzraumbau finanziell entlasten. Zu diesem Zweck sollen die Ersatzbeiträge stark gesenkt werden. Ausserdem soll die Zahl der Schutzanlagen reduziert werden. Das Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS ist beauftragt, die nötigen Massnahmen auszuarbeiten.

swisstopo hat neuen Partner

Das Bundesamt für Landestopografie swisstopo geht für vier Jahre auf Probe eine Partnerschaft mit dem «système d'information du territoire genevois» (SITG) ein. Diese Kooperation bedeutet eine kleine Revolu-

tion für den Austausch geographischer Daten: Die Bundesverwaltung hat in diesem Bereich noch nie so eng mit einem Kanton zusammengearbeitet. swisstopo möchte auf diesem Weg Türen öffnen, um den Zugang und den Austausch von Raumdaten zu vereinfachen und im Hinblick auf die Umsetzung des neuen Bundesgesetzes über die Geoinformation (GeoIG), das am 1. Juli 2008 in Kraft tritt, Erfahrungen zu sammeln.

Aus Deutschland und Frankreich

Der Bundesrat hat das Gesuch der Arbeitsgruppe Gesamtschweizerische Interkantonale Polizeieinsätze bei besonderen Ereignissen (GIP) der Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektoren (KKJPD) gutgeheissen. Während der UEFA EURO 2008 werden die Schweizer Polizeikräfte durch Polizeikräfte aus der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Frankreich unterstützt. Die Finanzierung erfolgt über die dafür vorgesehene Kreditreserve von 10 Mio. Franken.

PC-21 mit neuen Trainingsräumen

In der Schweiz sollen zwei Lufträume, die von der Luftwaffe für Trainingsflüge mit Flugzeugen vom Pilatus-Typ PC-21 genutzt werden, für den zivilen Sichtflugverkehr eingeschränkt werden. Bei den zwei betroffenen Gebieten handelt es sich um die beiden Trainingsräume Hohgant im Raum Thun-Susten-Buochs und Speer in der Region Glarus-Urnäsch-Liechtenstein.

Ruag rüstet im zivilen Sektor auf

Bei der Ruag übersteigt das zivile Geschäft erstmals die Wehrtechnik. Und der Export hat enorm zugenommen. Um weiter zu wachsen, will Ruag Firmen hinzukaufen. Grösster Einzelkunde bleibt aber trotzdem die Schweizer Armee.